

ENERGIEKOMMISSION TROGEN / ENERGIE AR/AI

■ Effizient in den Winter

Der Herbst hat mit grosser Farbenpracht und kühlen Temperaturen Einzug gehalten. Es ist Zeit, ans Heizen zu denken. Um die Heizkosten tief zu halten, lohnt sich die Regelung der Heizung.

Bevor es richtig kalt wird, gilt es die Heizanlage in Betrieb zu nehmen. oder auf den Heizbetrieb umzustellen und fit für den Winter zu machen. Verursachen die Heizkörper Geräusche, sind sie zu entlüften. Allenfalls ist im Heizsystem auch Wasser nachzufüllen oder Brenner und Umwälzpumpen müssen geprüft werden. Bei Startschwierigkeiten und Fragen, hilft ein Heizungsfachmann oder ein Energieberater weiter.

■ Individuelle Temperaturen

Während der ersten kühlen Tage reicht es, die Heizung punktuell einzusetzen, da auch die Sonne noch viel Kraft hat. Kann sie bei offenen Storen und Vorhängen ungehindert in die Räume eindringen, hilft sie in der Übergangszeit Heizkosten zu sparen. Mit Thermostatventilen lässt sich ferner die gewünschte Temperatur in verschiedenen Räumen unterschiedlich regeln. Dabei geht die Heizung nur in Betrieb, wenn die Temperatur unter den eingestellten Wert fällt. Im Moment genügt es allenfalls, erst das Wohnzimmer zu heizen und im Schlafzimmer noch darauf zu verzichten. Als Richtwerte gelten für die Heizperiode folgende

Temperaturen und Einstellungen:

- 23 °C in Badezimmern (= Pos. 4 am Thermostatventil)
- 20 °C in Wohn- und Aufenthaltsbereichen (= Pos. 3)
- 17 °C in Schlafräumen, Flur (= Pos. 2)
- Nicht unter 16 °C in wenig genutzten Räumen, um allfällige Gebäudeschäden zu vermeiden = Pos. *
- Falls die Temperaturregelung nur über mechanische Stufenregler erfolgt, empfiehlt sich der nachträgliche Einbau von Thermostatventilen. Dies ist in der Regel einfach und kostengünstig, verbessert den Komfort und spart Energiekosten.

Um den Energieverbrauch während des Winters tief zu halten, ist neben den Temperaturen auch der Heizbetrieb zu regeln. Die Betriebszeiten sind in Abstimmung auf das System und die Lebensgewohnheiten zu programmieren. Nachts und ebenso, wenn tagsüber niemand zu Hause oder eine längere Abwesenheit geplant ist, kann die Heizung ausgeschaltet oder reduziert werden (Nachtabenkung).

(pd)



■ Weitere Infos

Profitieren Sie von weiteren Tipps rund ums optimale Heizen und Lüften, zum Heizungsersatz und zu Gebäudesanierungen. Beide Kantone Appenzell unterstützen die Beratung für einen Heizungsersatz mit Förderbeiträgen. Wenden Sie sich dazu an:

Verein Energie AR/AI, Geschäftsstelle, Urnäserstrasse 872, 9064 Hundwil, Tel. 071 353 09 49, info@energie-ar-ai.ch www.energie-ar-ai.ch

Informationen zum Förderprogramm: www.energie.ar.ch > Förderung



▲ Thermostatventile ermöglichen die Temperatur den Bedürfnissen entsprechen in verschiedenen Räumen unterschiedlich zu regeln

ENERGIEKOMMISSION TROGEN

■ KUHst du schon richtig?



Seit dem 1. Januar 2019 ist in der A-Region die gemischte Kunststoffsammlung (KUH-BAG) eingeführt. Auch in Trogen hat diese Rückführung in den stofflichen Kreislauf in-ert kürzester Zeit das Verhalten der Haushalte geprägt. Viele leisten dadurch ihren Beitrag, dass Primärrohstoffe eingespart werden können. Dass dies von den Verarbeitern geleistet werden kann, müssen die Wertstoffe jedoch richtig sortiert und ausreichend sauber sein! KUHst du schon richtig?

■ Was gehört in den KUH-BAG?

- Shampoo- und Waschmittelflaschen, Öl- und Essigflaschen, Lebensmittelverpackungen
- Milch- und Kaffeerahmflaschen, Becher, Schalen
- Blumentöpfe, Eimer, Kanister
- Getränkekarton (TetraPak), Milchverpackungen
- Tragetaschen, bedruckte / unbedruckte Folien, Verpackungsmaterial Schrumpf- und Stretchfolie
- Zahnpasta-Tuben
- Guetzliverpackungen mit Folie
- Gemüse- und Fruchtsäcke von Selbstbedienung
- Schale mit Umhüllung von Gemüse

■ Was gehört NICHT in den KUH-BAG?

- PET-Getränkeflaschen
- Stark verschmutzte Verpackungen von Grillwaren und anderen Lebensmitteln
- Verpackungen mit Restinhalten
- Einweggeschirr
- Spielzeug ohne Batterien und ohne elektrische Komponenten, Gartenschläuche, etc.
- Kunststoffe im Verbund mit anderen Materialien
- Styropor

Quelle: kuh-bag.ch

(pd)

